
Unterrichtsreihe: *Der Stiftstreit*

Didaktische Hinweise

Im schulischen Alltag fangen Streitsituationen oft klein an, indem sich beispielsweise ein Schüler oder eine Schülerin einen Gegenstand eines anderen Schülers oder einer anderen Schülerin ausleiht, ohne diesen oder diese vorher gefragt zu haben oder weil unbeabsichtigt eine Verwechslung stattfindet.

In dem vorliegenden Material geht es um eine Situation, in der eine Verwechslung stattfindet: Eine Person wird wütend, weil ihr Stift unabsichtlich von einer anderen Person genutzt wird und daraufhin kommt es zu einem Streit. Die Schüler und Schülerinnen erhalten anhand des Beispiels die Möglichkeit, eine alltägliche Situation im Hinblick auf die Entstehung eines Streits zu analysieren, zu reflektieren und das notwendige Vokabular aufzubauen. Im Vorfeld wird wieder das Gerüst für die benötigten neuen Wörter entwickelt. **Die Arbeitsblätter zum Wortschatz** „2 Wortschatz: Der Streit“, „6 Wortschatz: Die Streitstufen“ und „18 Wortschatz: Der Stiftstreit“ **sind flexibel einsetzbar**: Die Schüler und Schülerinnen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, übersetzen als Einstieg zunächst die vorgegebenen Wörter in ihre jeweiligen Erstsprachen, da deren Wortschatz erstmalig aufgebaut werden muss. Für die Übersetzung können Wörterbücher oder Onlinedienste genutzt werden. Die Schüler und Schülerinnen, deren Erstsprache Deutsch ist, nutzen das Arbeitsblatt als eine **Abschreibübung** zur Sicherung der richtigen Schreibweise. Die Lehrkraft hat bei allen Arbeitsblättern zum Wortschatz die Möglichkeit, den entsprechenden Arbeitsauftrag für die jeweilige Schülerschaft entweder anzukreuzen/einzukreisen oder das AB im veränderbaren Word-Format anzupassen und die unzutreffenden Aufgaben zu löschen. Auch eine individuelle Anpassung der zu lernenden Wörter ist möglich.

Der Text zum Thema „Der Stiftstreit“ führt das Konzept der drei Streitstufen ein, bildlich dargestellt als Feuersymbole mit zunehmender Intensität. Diese Streitstufen sind für die Schüler und Schülerinnen leicht zu verstehen und ermöglichen ihnen, die verschiedenen Phasen der Eskalation eines Streits zu reflektieren. Sie werden auch in der Unterrichtsreihe *Ohne dich! Die Ausgrenzung* wieder angewandt. Im Sinne eines kooperativen Lernens kommen verschiedene Sozialformen zum Einsatz, so z. B. das Partnerpuzzle. Abschließend ermöglicht ein teils angeleitetes Rollenspiel den Schülern und Schülerinnen das Einüben eines problem- und streitlösenden Verhaltens. Im Laufe der Unterrichtsreihe werden sowohl schriftliche als auch mündliche Sprachkompetenzen geübt. Die für das Aufgabenverständnis benötigten Verben (Operatoren) befinden sich ebenfalls in den Wortlisten. Die Förderung der Genuskompetenz findet durch farbliches Markieren der bestimmten Artikel statt. Nahezu sämtliche Strukturen der deutschen Grammatik bauen auf Kenntnisse der Genus-Struktur auf, daher ist das Einüben der richtigen Artikelzuordnung von zentraler Bedeutung für den deutschen Spracherwerb.

Kompetenzen

Schülerinnen und Schüler lernen ...

- wie ein Streit entsteht.
- Gefühle beim Streit zu erkennen.
- wieso ein Streit schnell schlechter wird.
- was *mit* Absicht und *ohne* Absicht bedeutet.
- einen Streit aufzuhalten und zu lösen.

Material/Hinweise:

- Stifte in Blau, Rot und Grün für die Markierung der Artikel der, die, das
- Schere
- Kleber
- 3er- und 4er-Gruppen (Rollenspiel)

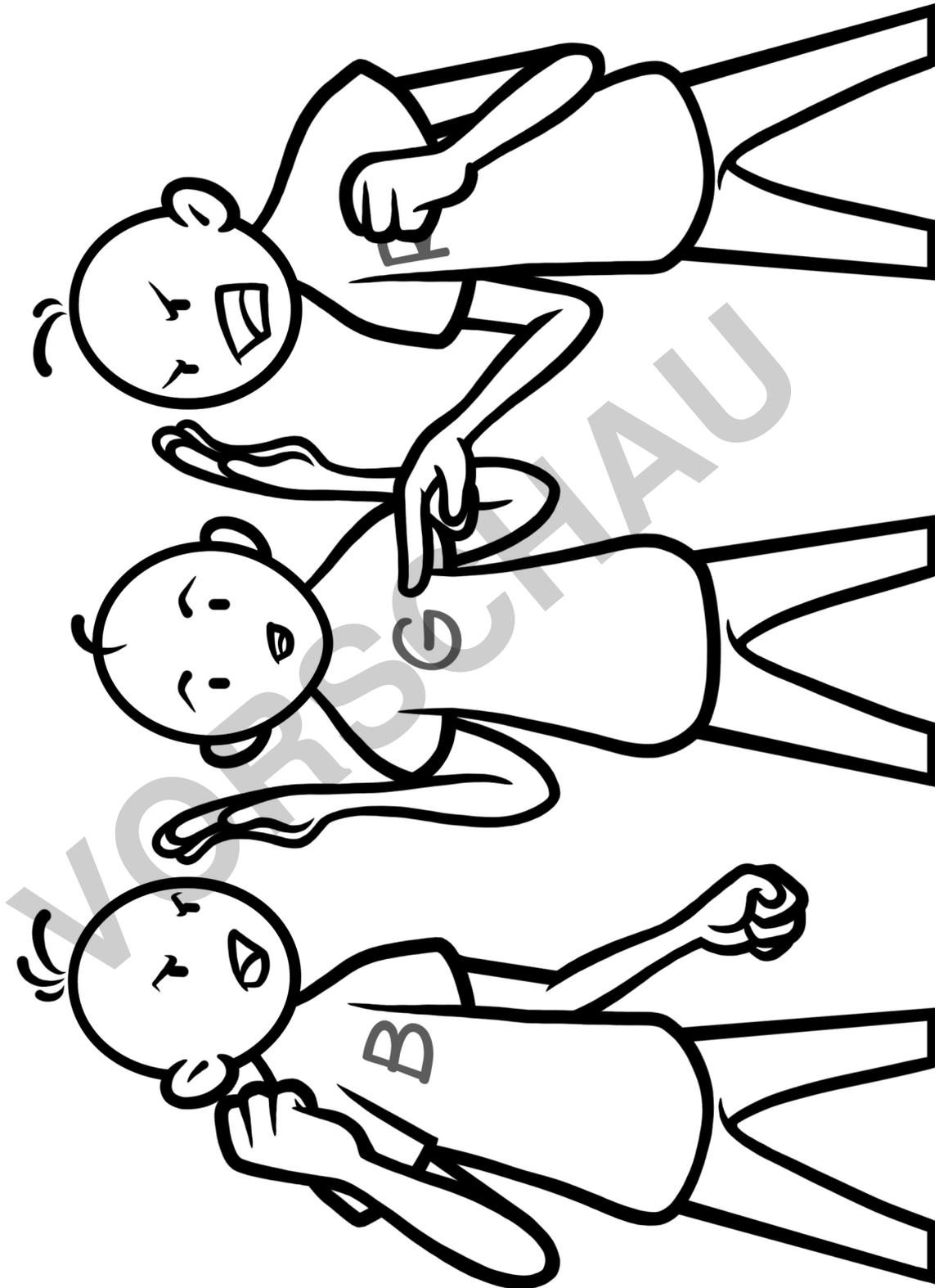


Verlaufsplan Unterrichtsreihe: *Der Stiftstreit*

Phase	Arbeitsform/Methode	Inhalt/Fachmethode	Medium/Material	Kommentar
Einstieg 5./6. Stunde	Plenum L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	Lehrkraft zeigt Abbildung von drei streitenden Personen.	Bild 1 <i>Der Streit</i>	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellungen der SuS aktivieren – an Alltagswissen anknüpfen sprachliche Ressourcen aktivieren, Sprechere anlässe schaffen
Problemaufriss	Plenum L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch	Beschreibt, was ihr sehen könnt. Was machen die drei Personen? Wie entsteht Streit?	Bild 1 <i>Der Streit</i>	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatz Themenfeld Gefühle aktivieren Vernetzung mit vorhandenem Wissen
Transparenz über Ablauf und Ziel der Unterrichtseinheit	L-Aktivität	Der Lerngruppe sollte nun Folgendes mitgeteilt werden: Wir lernen heute viele neue Wörter kennen und können am Ende gemeinsam über Streit auf Deutsch sprechen.		
Erarbeitung	S-Aktivität Think	Übersetzung des benötigten Wortschatzes, Erarbeitung des Wortschatzes Dieses AB funktioniert in zwei Varianten: a) als Wortschatzarbeit für die SuS, deren Erstsprache nicht Deutsch ist: Verbindung von Erstsprache und Zweitsprache. b) als Abschreibübung für SuS, deren Erstsprache Deutsch ist. Hinweis: Die Lehrkraft kreuzt den entsprechenden Arbeitsauftrag auf dem AB an oder bittet die SuS, dies zu tun (je nach Gruppengröße), oder löscht nicht zutreffende Arbeitsaufträge im veränderbaren im Word-Format, siehe Zusatzmaterial.	AB 2 <i>Wortschatz: Der Streit</i>	<ul style="list-style-type: none"> Abschreibübung für SuS, deren Erstsprache Deutsch ist zum Einüben und Festigen der richtigen Schreibweise, Übertragung von mündlicher Sprachkompetenz in schriftliche Sprachkompetenz Übersetzung von deutschen Wörtern in Erstsprache, um Ressourcen der Erstsprache zu nutzen, kontrastives Vorgehen Förderung der Genuskompetenz/Artikelsensibilisierung mittels Artikelfarben Jede Sprache hat ihre spezifischen Eigenheiten. Gemeinsamkeiten zwischen Sprachen führen beim Sprachlernen zu positiven Effekten (positiver Transfer). Unterschiede zwischen Sprachen können zu Fehlern führen (Interferenz). Lernende müssen also hauptsächlich die Unterschiede zwischen der Muttersprache und Fremdsprache meistern.

Phase	Arbeitsform/Methode	Inhalt/Fachmethode	Medium/Material	Kommentar
Erarbeitung und Sicherung		Ein Lösungsblatt in Farbe, das für das Schneiden und Kleben angeboten werden kann, gibt es im Zusatzmaterial .	AB 1, AB 12 Bilder ausschneiden, aufkleben und malen (Lösungsblatt als Hilfestellung im Zusatzmaterial)	<ul style="list-style-type: none"> Die SuS unterstreichen alle Artikel farbig; der = Blau, das = Grün, die = Rot. Förderung der Genuskompetenz mittels Artikelfarben/ Artikelsensibilisierung Zuordnung Bild → Streifstufe/Intensität Die SuS schneiden die Bilder des Stiftstreits aus und kleben sie in der richtigen Reihenfolge auf. Sie malen die Farben der Streitstufen an.
Erarbeitung	Pair Partnerpuzzle	Arbeitsteilig werden die Gefühle und Gedanken der roten Person und der blauen Person erarbeitet, um die einzelnen Schritte der Entstehung des Streits deutlich zu machen.	AB 13 Partnerpuzzle (Person Rot) AB 14 Partnerpuzzle (Person Blau)	<ul style="list-style-type: none"> Die Hilfe am unteren Seitenrand ermöglicht eine Unterstützung für sprachschwächere SuS. Schreibkompetenzen werden geübt.
Sicherung	Pair Partnerpuzzle	Ergebnisse aus dem Partnerpuzzle werden verglichen.	s. o.	<ul style="list-style-type: none"> Übung mündlicher Sprachkompetenzen
1. Stunde	L-Aktivität und fragend-entwickelndes U-Gespräch S-Aktivität Think	Lehrkraft zeigt noch einmal nacheinander der Abbildungen zum Stiftstreit und fragt nach alternativen Handlungsmöglichkeiten. Anschließend wird Bild 2.16 zur Lösung des Stiftstreits gezeigt. Text-Bild-Verknüpfungen	Bild 15 Lösung des Stiftstreits AB 16 Text-Bild-Zuordnung: Der Stiftstreit	<ul style="list-style-type: none"> Thematisieren des Verhaltens des Blauen – prosoziales Verhalten: Er entschuldigt sich und sagt, dass es ihm leidtut und dass es ohne Absicht war. Die rote Person zügelt ihre Emotion und zeigt Verständnis. Beide sind zufrieden. SuS kreieren Textbausteine ein und verbinden sie mit dem passenden Bild. Übung dient als Vorentlastung des Rollenspiels.

3 = Arbeitsblatt GA = Gruppenarbeit L-Aktivität = Aktivität der Lehrkraft S-Aktivität = Aktivität der Schüler SuS = Schüler und Schülerinnen U-Gespräch = Unterrichtsgespräch



Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgaben:

1. Übersetze die Wörter in deine Erstsprache und unterstreiche alle Artikel in den Farben: der = Blau, das = Grün, die = Rot.
2. Schreibe die Wörter richtig ab.

der / ein	
der Fehler	
der Grund	
der Mensch	
der Streit	
das / ein	
das Andere	
das Feuer	
das Gefühl	
das Gleiche	
das Missverständnis	
die / eine	
die Angst	
die Enttäuschung	
die Sichtweise	

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Lernziel:



✓ **Du lernst, wie ein Streit entsteht.**

Ein Streit entsteht, wenn zwei Menschen unterschiedliche Sichtweisen haben und einer oder beide sich verletzt fühlen.

Ein Mensch denkt etwas über eine Situation und ein anderer Mensch denkt etwas anderes über die Situation.

Der Grund für einen Streit ist also: Beide denken und fühlen unterschiedlich und fangen an zu streiten.

Aufgabe:

Lies die Sätze und kreuze an. Falls ein Satz einen Fehler enthält, unterstreiche den Fehler und schreibe die Verbesserung auf.

Beispiel: Ein Streit entsteht, wenn ein Mensch unterschiedliche Sichtweisen haben und einer oder beide sich verletzt fühlen.

richtig

falsch

Verbesserung: zwei Menschen

- Ein Mensch denkt etwas über eine Situation und ein anderer Mensch denkt das Gleiche über die Situation.

richtig

falsch

Verbesserung: _____

- Der Grund für einen Streit ist also: Beide denken und fühlen gleich.

richtig

falsch

Verbesserung: _____

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgaben:

1. Übersetze die Wörter in deine Erstsprache und unterstreiche alle Artikel in den Farben: der = Blau, das = Grün, die = Rot.
2. Schreibe die Wörter richtig ab.

der Streit	
das Feuer	
die Farbe	
die Stufe	

entstehen	
schnell	
schlecht, schlechter, am schlechtesten	
klein, kleiner, am kleinsten	
groß, größer, am größten	
schlimm, schlimmer, am schlimmsten	
sehr	

gelb, das Gelb	
orange, das Orange	
rot, das Rot	

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Lernziel:

✓ Du lernst, was *mit Absicht* und *ohne Absicht* bedeutet.



Aufgaben:

1. Lies den Text im Kasten.
2. Ergänze anschließend den Lückentext unter dem Kasten mit den richtigen Wörtern.

Was bedeutet mit/ohne Absicht?

Ein Verhalten kann mit oder ohne Absicht sein. Wenn eine Person etwas mit Absicht tut, dann will sie das auch. Wenn eine Person etwas ohne Absicht tut, dann will sie das nicht.

Aber eine Person kann einen Streit auch lösen und aufhalten. In der Schule kann auch oft ein Streit entstehen. Jeder Mensch kann einen Streit gut oder schlecht lösen. Wir lernen heute, wie man einen Streit gut lösen kann. Wir schauen uns einen Streit genauer an.

Ein Verhalten kann mit oder ohne Absicht sein. Wenn eine Person etwas mit Absicht tut, dann _____ sie das auch. Wenn eine Person etwas ohne Absicht tut, dann _____ sie das nicht.

Aber eine Person kann einen Streit auch _____ und aufhalten.

In der Schule kann auch oft ein Streit entstehen. Jeder _____ kann einen Streit gut oder _____ lösen. Wir _____

heute, wie man einen Streit gut lösen kann. Wir schauen uns einen Streit genauer an.

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

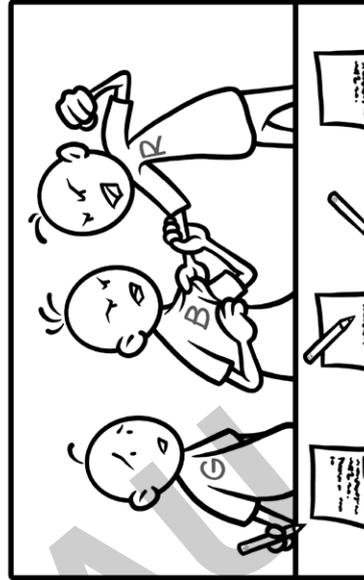
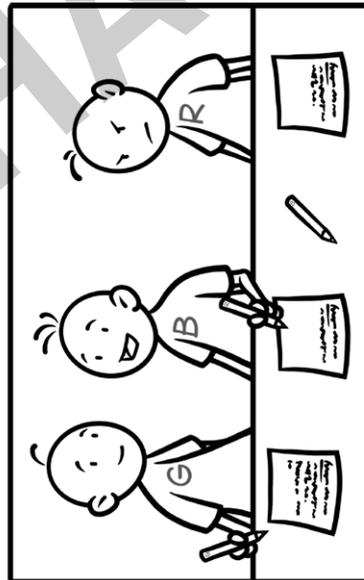
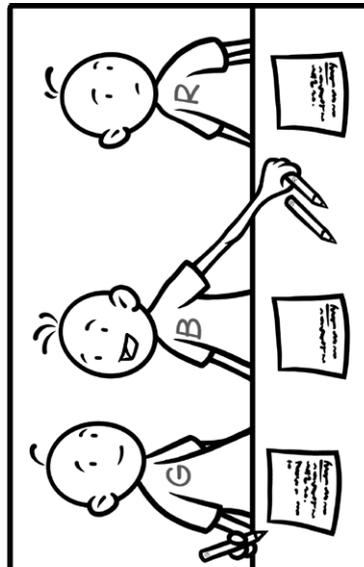
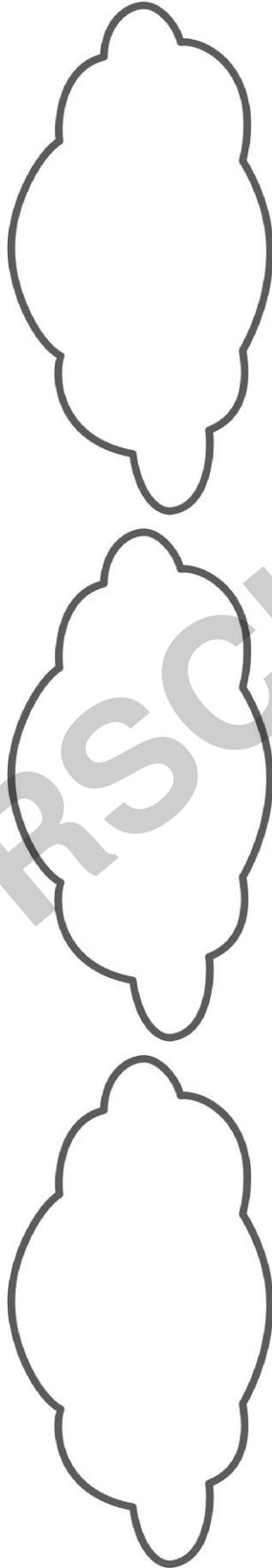
Lernziele:

Du lernst, Gefühle beim Streit zu erkennen.

Du lernst, weshalb ein Streit schnell schlimmer wird.

Aufgabe:

Was fühlt und denkt die rote Person? Schreibe die Gefühle und Gedanken in die Denkblasen.



Wo ist mein roter Stift?
Ich bin traurig.

Der Blaue hat meinen roten Stift.
Ich bin wütend.

Ich will meinen Stift zurückhaben.
Ich bin sehr wütend.

Name: _____ Datum: _____ Klasse: _____

Aufgaben:

1. Übersetze die Wörter in deine Erstsprache und unterstreiche alle Artikel in den Farben der = Blau, das = Grün, die = Rot.
2. Schreibe die Wörter richtig ab.

der / ein	
der Grund	
der Mensch	
der Streit	

das / ein	
das Feuer	
das Gefühl	
das Missverständnis	
das Verhalten	

die / eine	
die Absicht	
die Angst	
die Aussage	
die Enttäuschung	
die Lösung	
die Person	
die Sichtweise	
die Situation	
die Sprechblase	
die Stufe	